

VEREINIGUNG ZÜRCHER FILM- UND VIDEOAMATEURE



www.vzfa.ch

März 2014 - Zytig

Liebe VZFA-Mitgliederinnen und Mitglieder

Soeben bin ich von der **Delegiertenversammlung** in Olten zurückgekehrt. Vorab kann ich melden, dass keine speziellen Themen auf der Traktandenliste standen und dass alle Vorlagen einstimmig genehmigt wurden. Bereits zu Beginn erwähnte Rolf Diehl, dass alle Klubs über das Thema "Girsberger" orientiert wurden und dass somit das Thema erledigt sei. Es wurde denn auch nicht mehr darüber diskutiert. Beim kommenden Nationalen Festival übt Bernhard Girsberger keine Funktionen aus. Neu in den Zentralvorstand wurde Marco Stern gewählt 3 Klubs sind im 2013 wegen Auflösung aus swiss.movie ausgeschieden. Dies sind St. Gallen, Seetal und Sion mit insgesamt 26 Mitgliedern. Heute gehören swiss.movie 34 Klubs mit 702 Mitgliedern an. Die Jury für das Nationale Festival 2014 steht. Trotzdem sucht Marco noch neue Jurymitglieder, weil er jedes Jahr rotieren will. Wie bereits bekannt ist, werden am Nationalen nicht mehr Medaillen sondern **swiss.movie Stars** vergeben. 10 davon soll es für besondere Aspekte geben. Einen eigentlichen **One-Minute-Movie-Cup** gibt es in 2014 nicht mehr. Die kurzen Filme werden zusammen mit den übrigen Filmen gezeigt. Der Suisa Vertrag wird gegenwärtig neu verhandelt, weil die Suisa sämtliche Verträge auf eine neue Basis stellen will. So, das wäre das Wichtigste von der DV 2014.

Die Programme für das **Regionale Festival** vom 15. März in Widnau sind gedruckt und die Laufliste der Filme steht. Von der VZFA dabei ist je ein Film von Werner Heeb, Hans Rohrer und von mir. Zudem ist auch ein Film von Herbert Oberlin im Namen des AFZ angemeldet. Insgesamt werden 25 Filme gezeigt. Direkt nach dem letzten Filmblock, um 18 Uhr, gibt es die Rangverkündung. Sensationell ist, dass nach jedem Filmblock ein Preis unter den Anwesenden verlost wird. Es lohnt sich also, schon zu Beginn des Festivals anwesend zu sein. Da dürften die Chancen für einen Gewinn am Grössten sein. Es freut mich, wenn möglichst viele von uns in Widnau anwesend sein werden.

Kurz nach dem regionalen Festival findet unsere **Generalversammlung** statt. Die Einladung, der Jahresbericht und die Mutationen findet ihr in dieser Zytig. Alle anderen Unterlagen sind auf unserer Webseite aufgeführt oder können auch bei mir angefordert werden. Diese Unterlagen sind: Protokoll der GV 2013, Jahresrechnung und Voranschlag 2014.

Für alle **Casablanca-Benützer**: Vergesst den Casablanca-Workshop vom kommenden Mittwoch den 26. Februar in unserem Klublokal nicht.

Am 8. Mai sind wir beim **Videofilmklub Schaffhausen** zu Gast. Wir wollen dort mit einer statt-lichen Delegation antreten. Es würde mich freuen, wenn möglichst viele von uns mitkommen. Wer Interesse hat und auch gerne einen Film zeigen möchte soll sich doch bitte bei mir melden.

Mit besten Filmergrüssen

Euer Willi

- **Agenda**
- Mittwoch, 26. Februar, Casablanca-Workshop

- Samstag, 15. März, Festival Region 3 in Widnau
- Dienstag, 18. März, Generalversammlung
- Samstag, 22. März, SIFA-Festival in Basel
- Dienstag, 15. April, Klubabend
- 8. Mai 2014, wir besuchen den Videofilmklub Schaffhausen
- Samstag, 28. Juni, swiss.movie- Festival in Olten
- weitere Klubabende: 20. Mai, 17. Juni, 16. September, 21. Oktober, 18. Nov. und 2. Dezember Schlussabend.
- 23. bis 30. August, UNICA in Piestany, Slowakei
- 18. bis 20. September Euro-Filmfestival in Landeck

VEREINIGUNG ZÜRCHER FILM- UND VIDEOAMATEURE



Mitglied swiss.movie

www.VZFA.ch

EINLADUNG zur 81. GENERALVERSAMMLUNG DER VZFA
Dienstag, 18. März 2014, 19.30 Uhr in unserem Klublokal im Restaurant
WerdGuet, Zunfthaus zur Hard

1. Teil: Generalversammlung

TRAKTANDENLISTE

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Abnahme des Protokolles der 80. GV vom 19. März 2013*.
4. Abnahme des Jahresberichtes 2013 des Präsidenten (liegt bei), der Jahresrechnung 2013* und des Revisorenberichtes mit Entlastung des Kassiers und des übrigen Vorstandes
5. Mitgliederbewegung 2013 (liegt bei) und Ehrungen
6. Genehmigung des Voranschlages 2014* mit Festsetzung der Jahresbeiträge (wie Vorjahr)
7. Wahlen des Vorstandes. Die 2-jährige Amtsperiode der Vorstandsmitglieder Paul Berner, Walter Durrer und Werner ist abgelaufen. Alle stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. Walter Durrer als Kassier.
8. Wahl von Peter Stutz in den Vorstand. Zwei Vorstandsmitglieder haben ihren Austritt bekannt gegeben, Annelies Gangl und Harry Greis. Peter Stutz stellt sich als neues Mitglied zur Verfügung.
9. Wahl der Rechnungsrevisoren. Die Rechnungsrevisoren wurden im Vorjahr für zwei Jahre gewählt. Es stehen keine entsprechenden Wahlen an.
10. Anträge des Vorstandes oder von Mitgliedern (es hat keine solchen)
11. Verschiedenes (ohne Abstimmungen) und Kurzorientierungen

* Auf unserer Webseite abrufbar und kann bei mir angefordert werden.

2. Teil: Gemütlicher Teil

Kaffee offeriert von der VZFA

Jahresbericht des Präsidenten über das Klubjahr 2013

Liebe VZFA-Mitglieder und Filmfreunde,

Wir fühlen uns wohl in unserem nunmehr schon seit 4 Jahren zum **Klublokal** bestimmten Zunfthaus zur Hard. Vor fast jedem Klubabend treffen sich einige von uns zu einem gemütlichen Schwatz im Restaurant, sei es mit oder ohne Nachtessen. Auch nach den Klubabenden finden viele immer noch Zeit zu einem regen Gedankenaustausch, sei es bei Bier oder Kaffee.

Die Anzahl Besucher an den **Klubabenden** liegt um die 20. In der Regel eher mehr (bis 25 Filmfreunde) aber gelegentlich auch leicht darunter. Ich möchte hiermit alle motivieren, noch regelmässiger unsere Klubabende zu besuchen. Gerne gehen wir auf eure Wünsche für Diskussionsthemen ein und gerne zeigen wir auch Filme, welche nicht am Klubwettbewerb gezeigt wurden. Wir möchten allen ein attraktives Programm bieten.

Unser **Mitgliederbestand** im Berichtsjahr hat leider um 6 Personen abgenommen. Eintritt haben wir keinen zu verzeichnen, dafür aber 3 Todesfälle und 3 Austritte. Persönliche Mund zu Mund Propaganda ist nach wie vor das beste Mittel um neue Interessenten zu gewinnen. Ich wiederhole hier die bekannte Bitte an alle, Filmer/Filmerinnen welche man bei einem Anlass, in den Ferien oder bei anderer Gelegenheit trifft, anzusprechen und für unseren Klub Werbung zu machen.

Für den **Wettbewerb** wurden dieses Jahr 15 Filme (Vorjahr 20) mit einer Gesamtlauzeit von 215 (Vorjahr 285) Minuten eingereicht. Schade, dass die Vorjahreszahlen nicht mehr erreicht werden konnten. Wie im Vorjahr waren 2 der angemeldeten Werke 16mm Filme. Mit Urs Kägi, welcher sein erstes Video präsentierte, haben nun alle aktiven Filmer auf Video umgestellt. Wenn auch die Quantität der eingereichten Filme abgenommen hat, so war doch die Qualität der Werke sehr gut. Nicht weniger als 5 Goldmedaillen hat die Jury vergeben. 5 Filme wurden an das regionale Filmfestival der Region 3 delegiert, wobei nicht alle Autoren davon Gebrauch machten.

An Stelle der **Medaillen** wurden dieses Jahr neue Trophäen vergeben, Flammen-Glastrophäen. Die Gründe für den Wechsel wurden bereits früher erwähnt. Zusammenfassend sind es: eher verstaubtes Image der alten Medaillen, unsichere Zukunft der Firma, welche früher die Medaillen geprägt hat (Auslagerung der Arbeiten nach Asien), Preis und weniger Arbeit. So weit der Vorstand beurteilen kann, sind die neuen Medaillen auf ein gutes Echo gestossen.

Dieses Jahr haben die **Juroren** wieder gemeinsam die Filme angesehen und juriert. Der Austragungsort war in einem Raum der ref. Kirche Uitikon. Dieser Raum wurde uns gratis zur Verfügung gestellt. Die ABC-Jurierung erfolgte genau wie im Vorjahr.

Die **Jahresschlussfeier** war gut besucht. 12 Medaillen (Vorjahr 10) konnten vergeben werden. Sofern gewünscht wurde auch ein Diplom abgegeben. Nur noch wenige Autoren/Autorinnen wünschten, ein solches zu erhalten.

Der Versand der **Zytig** per e-mail hat sich gut etabliert. Weniger als 20 Zytig-Exemplare müssen nur noch versandt werden. Der Versand per e-mail hat grosse Vorteile. Einer davon ist, dass auch kurzfristig, wichtige Informationen sofort versandt werden können. Damit keine e-mail-Schwemme entsteht, mache ich unter dem Monat eine Mitteilung nur, wenn wirklich etwas wichtiges mitzuteilen ist.

Unsere **Webseite** wurde von Harry laufend und zeitnah aktualisiert. Leider hat das Führen der Webseite nicht zu neuen Klubmitgliedern geführt.

Am gemeinsamen **Ausflug** mit dem AFZ haben wiederum nebst vielen Doppelmitgliedern auch einige wenige "nur" VZFA-Mitglieder teilgenommen. Der Ausflug dieses Jahr führte auf den Pfänder und wurde von Ruth und Walter wie immer hervorragend organisiert

Unsere **Klubabende** bewegten sich im 2013 generell im gewohnten Rahmen. Speziell zu erwähnen ist ein Autorenabend mit Karl Storchenegger und der Besuch des Videofilmclub Schaffhausen vom April. Zum Glück fand das Leinwand-Provisorium schon im Februar sein Ende und wir hatten wieder eine schöne grosse Leinwand. Leider mussten wir im September unseren Klubabend im "Fumoir" abhalten, weil der Zunftsaal für ein grosses Bankett gebraucht wurde. An diesem Abend ergaben sich auch grössere Projektionsschwierigkeiten und waren nicht alle programmierten Filme verfügbar.

Zum Thema **Jahresrechnung** gibt es erfreuliches zu berichten. Unser Jahresabschluss schliesst mit einem Gewinn von CHF 155.41 ab und gleichzeitig konnte Walter noch die Rückstellungen mit CHF 800 äufnen. Die Gründe für das gute Ergebnis sind vielfältig. Speziell erwähnen möchte ich, dass die Wettbewerbsaufwendungen reduziert werden konnten, und dass wir generell gespart haben.

Im **Vorstand** arbeiten wir freundschaftlich und konstruktiv zusammen und es herrscht ein gutes Verhältnis. Der Vorstand hat im vergangenen Jahr 2 mal getagt. Wir können auf ein abwechslungsreiches und interessantes Clubjahr zurückblicken.

Leider haben auf die kommende Generalversammlung zwei Vorstandsmitglieder aus ganz unterschiedlichen Gründen ihren **Rücktritt** erklärt. Annelies hat einen neuen Lebenspartner, dessen Lebensmittelpunkte im Wallis und Deutschland liegen. Sie wird, das beide pensioniert sind, viel unterwegs sein. Für Termine und Verpflichtungen bleiben ihr zu wenig Zeit. Harry ist enttäuscht über swiss.movie und den Videofilmclub Schaffhausen. Das hat ihn zur Entscheidung veranlasst, sein Hobby Filmen nicht mehr weiter zu betreiben. Diese beiden Rücktritte sind sehr schade, war es doch sehr angenehm, mit beiden, Annelies und Harry, zusammenzuarbeiten und haben wir alle ihre Meinungen doch immer sehr geschätzt. Zum Glück hat sich **Peter Stutz** bereit erklärt im Vorstand mitzumachen. Er ist bereit, sich um unsere Webseite zu kümmern. Für die anderen Arbeiten, namentlich die Protokollführung, suchen wir noch ein Vorstandsmitglied. Ich frage hiermit alle an, ob sie bereit wären im Vorstand mitzumachen. Es würde mich freuen, wenn sich jemand aufgrund dieses **Aufrufes** meldet.

Zum Schluss möchte ich diese Gelegenheit nutzen, allen ganz herzlich für ihre Treue zur VZFA zu danken. Ein spezieller **Dank** geht an alle Aktiven. Ich denke hier an die Teilnehmer am Wettbewerb, an die Besucher der Clubabende und "last but not least" auch an den Vorstand. Ihr alle haltet unseren Klub lebendig.

Uitikon, 25. Februar 2014

Euer Willi Grau

V Z F A

M u t a t i o n e n a b G V 2 0 1 4

E i n t r i t t e 2 0 1 3

keine

A u s t r i t t e 2 0 1 3

Mitglied	Glogg	Heinrich	gestorben
Mitglied	Lott	Hermann	gestorben
Mitglied	Landau Roswitha		gestorben
Mitglied	Greis	Harry	
Mitglied	Meier	Arnold	
Mitglied	Schmidt	Arrigo	Total 6

V Z F A J u b i l a r e 2 0 1 3

50 Jahre VZFA (Eintritt 1964)

Keine

40 Jahre VZFA (Eintritt 1974)

Koller Georg

25 Jahre VZFA (Eintritt 1989)

Storchenegger Elvira

E h r e n m i t g l i e d e r

Hänsli Max VZFA + swiss.movie

Zwicky Heinrich VZFA + swiss.movie

Ritter Ernst VZFA

Wiesendanger Ernst VZFA,